



2. Handball-Bundesliga – Saison 2007/2008

Presse-Information vom 29. September 2007

36:33 – Tabellenführer Dormagen mit Mühe gegen den TV Bittenfeld

10:0-Punkte, weiterhin Tabellenführer - der TSV Bayer Dormagen ist in der 2. Handball-Bundesliga Süd optimal aus den Startlöchern gekommen. Doch beim dritten Heimsieg der Saison hatte der Vorjahreszweite mehr Mühe als ihm lieb gewesen ist.

Wie schon in der Vorsaison, als man den TV Bittenfeld mit 39:32 bezwingen konnte, taten sich die Rheinländer auch diesmal sehr schwer. Vor 1.688 Zuschauern endete die Partie diesmal mit 36:33 zugunsten des Spitzenreiters, dessen Trainer Kai Wandschneider nach Ende des Spiels die Erleichterung anzumerken war.

„Ich bin froh, dass wir dieses Spiel gewonnen haben. Das war haarscharf heute. Die Zuschauer haben ungewöhnlich viele Tore zu sehen bekommen. Wir haben im Angriff häufig zu undiszipliniert abgeschlossen. Das Spiel war auch zwei Minuten vor Schluss keineswegs entschieden“, so der 47 Jahre alte Diplom-Sportlehrer.

Bis auf die Tatsache, dass sein Team ohne Punkte die Heimreise antreten musste, konnte Gästetrainer Günter Schweikardt durchaus zufrieden sein mit der Leistung seines Teams: „Ich denke, wir haben bis zum Schluss ein interessantes Spiel gesehen. Wir wollten uns Respekt verschaffen und in der Liga weiter wahrgenommen werden. Ein wenig ärgere ich mich schon, dass es nicht zu mehr gereicht hat.“

Respekt verschafft haben sich die Waiblinger allemal, denn das Team hat sich auch nach zum Teil klaren Rückständen immer wieder heran gekämpft. Mit sieben Toren (14:7, 20. Minute) führten die Gastgeber zwischenzeitlich und schienen einem ungefährdeten Sieg entgegen zu steuern. Doch die von Wandschneider angesprochenen Angriffsdefizite brachten die Schwaben wieder ins Spiel zurück. Besonders der siebenfache Torschütze Kai Häfner brachte die Dormagener Defensive ein ums andere Mal in Verlegenheit.

Zu Beginn der 2. Halbzeit schien den Dormagenern das Spiel dann sogar endgültig aus den Händen zu gleiten. In der 35. Minute brachte Kreisläufer Simon Baumgarten den TVB mit einem Doppelschlag zum 21:20 sogar erstmalig in Führung. Baumgarten war es auch, der zum 22:21 erneut traf, doch sollte dies die letzte Gästeführung bleiben.

Mit Glück und Geschick und mit Hilfe seiner Anhänger berappelte sich der TSV Bayer wieder und fand wieder zurück in die Erfolgsspur. Besonders auf seine Außen konnte sich Kai Wandschneider verlassen, denn Tobias Plaz (8 Tore) und Michiel Lochtenbergh (7/1) gehörten zu den Aktivposten. Besonders der Treffer von Plaz zum 33:31 (57.) nach couragierter Einzelleistung ebnete den Weg zur endgültigen Entscheidung, die Adrian Pfahl mit zwei Treffern und noch einmal Plaz unter Dach und Fach brachten.

„In der nächsten Woche benötige ich mehr Spieler, die eine gute Form an den Tag legen. In Oftersheim bedarf es einer klaren Steigerung in vielen Bereichen, um dort erfolgreich zu sein. Das war heute hoffentlich ein warnender Schuss vor den Bug für uns“, so Wandschneider abschließend mit Blickrichtung auf den 6. Spieltag. Dann sind die Dormagener am kommenden Samstag zu Gast in der Schwetzingen Nordstadthalle bei der HG Oftersheim/Schwetzingen (Anwurf: 20 Uhr), die am Samstag in Aue deutlich mit 19:27 unterlag.

Die Spielstatistik:

TSV Bayer Dormagen – TV Bittenfeld 36:33 (19:17)

Dormagen: Kurth, Reckzeh (ab 34.); Schindler (2), Pfahl (4), Plaz (8), Koke (3), Meyer (3), Duin (4), Sieberger, Meckes (3), Laurencz, Lochtenbergh (7/1), Dmytruszynski (2); Trainer: Kai Wandschneider.

Bittenfeld: Brodbeck (1.-11., 43.-60.), Krotz (11.43.); Lechner (n.e.), Prasolov (1), Heib (2), Jürgen Schweikardt (2), Baumgarten (6), Kleefeld (7/5), Rothe (1), Häfner (7), Wehner (4), Coudoro, Drobek (3); Trainer: Günter Schweikardt.

SR: Kropp/Siebert (Osnabrück). – **Z:** 1.688. – **Zeitstrafen:** 14:10 Minuten (Schindler/dreimal - Disqualifikation/60., Dymtruszynski/zweimal, Duin, Meckes – Coudoro/zweimal, Prasolov, Heib, Rothe) – **Siebenmeter:** 2/1:7/5 (Lochtenbergh an die Latte/56. – Rothe wirft vorbei/7., Kurth hält gegen Coudoro/9.). – **Spielfilm:** 3:0 (5.), 5:1 (8.), 6:2 (10.), 7:6 (14.), 8:7 (16.), 14:7 (20.), 15:8 (21.), 17:11 (24.), 18:15 (27.), 19:15 (29.), 19:17 (30.) – 20:17 (31.), 20:21 (35.), 21:22 (36.), 24:22 (41.), 27:24 (43.), 27:26 (44.), 29:26 (50.), 30:29 (52.), 32:31 (55.), 34:31 (59.), 35:33 (60.), 36:33 (EN).

Ihr Ansprechpartner:

Knut Kleinsorge

Telefon: 02133 / 51 55 41 + 0151 – 58 95 46 25

E-Mail: k.kleinsorge@tsv-bayer-dormagen.de